

Materialprüfungs- und Versuchsanstalt für Industrie, Bauwesen und Gewerbe: zu II. Sektionschefs: Herren Dr. Paul Eisenwein, von Zürich, und Dr. Jakob Tobler, von Lutzenberg (Appenzell), bisher Ingenieur-Chemiker I. Klasse;

Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei (Leiter des eidgenössischen Instituts für Schnee- und Lawinenforschung auf Weissfluhjoch/Davos: zum Inspektor: Herr Dr. Marcel de Quervain, von Bern, Burgdorf und Vevey, bisher Ingenieur I. Klasse.

8923

---

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

---

### Nachtrag zum Verzeichnis \*)

der

Geldinstitute und Genossenschaften, die gemäss Art. 885 des Zivilgesetzbuches und Verordnung vom 30. Oktober 1917 betreffend die Viehverpfändung befugt sind, im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft als Pfandgläubiger Viehverschreibungsverträge abzuschliessen:

Neue Ermächtigung:

#### Kanton Graubünden

33. Landwirtschaftliche Burgschaftsgenossenschaft Graubünden, Chur.

Bern, den 9. Januar 1950.

8923

**Eidg. Justiz- und Polizeidepartement**

\*) BBl 1946, II, 287 ff.

---

### Schweizerisches naturwissenschaftliches Reisestipendium

Im Einverständnis mit dem Eidgenössischen Departement des Innern bringt die unterzeichnete Kommission der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft ein Reisestipendium von höchstens Fr. 7000 zur Ausschreibung. Es ist dazu bestimmt, einem schweizerischen Naturforscher (Zoologe oder Botaniker) zu ermöglichen, im Winterhalbjahr 1950—1951 oder im Sommer 1951 eine Reise zum Zwecke wissenschaftlicher Arbeiten zu unternehmen.

Es bleibt der Verständigung der Kommission mit den Stipendiaten vorbehalten, Reise- und Arbeitsprogramm sowie ein Pflichtenheft im einzelnen festzustellen.

Bei der Vergebung der Stipendien werden die Lehrer der Naturwissenschaften an schweizerischen Hoch- und Mittelschulen sowie jüngere Leute, die ihre Studien mit Auszeichnung abgeschlossen haben, vorzugsweise berücksichtigt. Massgebend für den Vorschlag der Kommission ist die wissenschaftliche Qualifikation des Kandidaten und die Ausgestaltung seines Arbeitsprogramms.

Bewerber haben ihre Anmeldung, begleitet von einem Curriculum vitae und Ausweisen über die bisherige wissenschaftliche Tätigkeit, bis spätestens 30. Juni 1950 an Herrn Prof. Dr. B. P. G. Hochreutiner, rue St-Victor 10, Genf, der auch zu weiterer Auskunft bereit ist, einzusenden.

Januar 1950.

Die Kommission für das schweizerische naturwissenschaftliche Reise-stipendium.

Der Präsident:

Prof. Dr. **B. P. G. Hochreutiner**, Genf

Der Vizepräsident:

Prof. Dr. **A. Ursprung**, Freiburg

Der Sekretär:

Prof. Dr. **Ed. Handschin**, Basel

Prof. Dr. **A. U. Däniker**, Zürich

Prof. Dr. **E. Gäumann**, Zürich

Dr. **A. Nadig**, Chur

8923

Dr. **Pierre Revilliod**, Genf

## Änderungen

im

### Bestande der Auswanderungs- und Passageagenturen und ihrer Unteragenten während des IV. Quartals 1949

Das Herrn H. P. Attenberger als bevollmächtigtem Geschäftsführer der Auswanderungsagentur Reisebureau H. Attenberger A.G. in Zürich am 11. Juni 1942 erteilte Patent ist infolge Verzichtleistung des Inhabers am 31. Dezember 1949 erloschen.

Das am 16. April 1946 Herrn Emil Adolf Grauer als bevollmächtigtem Geschäftsführer der Auswanderungsagentur J. Véron, Grauer & Cie, Société Anonyme in Genf ausgestellte Patent ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. — Am 8. Dezember 1949 ist Herrn Domenico-James Rascher als neuem Geschäftsführer der Agentur J. Véron, Grauer & Cie, Société Anonyme in Genf ein Patent erteilt worden.

Als Unteragenten sind ausgeschieden:

*Von der Agentur Reisebureau A. Kuoni, Aktiengesellschaft in Zürich:*

Romani Fernando in Chiasso;

*von der Agentur Reisebureau H. Attenberger AG. in Zürich, infolge Eingehens der Agentur:*

Bauer Alphons in Bern,  
 Reber Max in Interlaken,  
 Biser Karl in Schwyz,  
 Birchler Basilius in Einsiedeln,  
 Van der Wolk Theodorus in Basel,  
 Eggli Rudolf Henri in Schaffhausen,  
 Vacheron Jean Samuel in Montreux;

*von der Agentur Goth & Co. AG. in Basel:*

Keller Erwin in Chiasso;

*von der Agentur Aktiengesellschaft Danzas & Cie. in Basel:*

Stamm Heinrich in Schaffhausen.

Als Unteragenten sind angestellt worden:

*Von der Agentur Aktiengesellschaft Danzas & Cie. in Basel:*

Fleury Maurice in Pruntrut,  
 Blanc Albert in Schaffhausen;

*von der Agentur Jules Egli in Zürich:*

Dürst Ernst in Davos,  
 Koller Otto in St. Moritz,  
 Stutz Herbert in Interlaken;

*von der Agentur Gondrand Maritime S. A. in Zürich:*

Wismer Hans in Basel;

*von der Agentur Zwilchenbart AG. in Basel:*

Hellbardt Lucien in Genf;

*von der Agentur Reisebüro R. Kundig AG. in Zürich:*

Biser Karl in Schwyz,  
 Birchler Basilius in Einsiedeln;

*von der Agentur Bruno Agustoni in St. Gallen:*

Eggli Rudolf in Schaffhausen.

Sein Domizil hat verlegt:

Richterich Alex (Agentur Goth & Co. AG.) von Biel nach Zürich.

Bern, den 31. Dezember 1949.

8923

**Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit,**  
Sektion für Arbeitskraft und Auswanderung

---

## **Erlöschen der Auswanderungsagentur Reisebureau H. Attenberger AG. in Zürich**

Am 31. Dezember 1949 ist das Herrn H. P. Attenberger als bevollmächtigtem Geschäftsführer der Auswanderungsagentur Reisebureau H. Attenberger AG. in Zürich am 11. Juni 1942 erteilte Patent infolge Eingehens der Agentur erloschen.

Ansprüche, die nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 22. März 1888 betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern oder den Rechtsnachfolgern von solchen an die vom Reisebureau H. Attenberger AG. für ihre Auswanderungsagentur deponierte Kautions geltend gemacht werden können, sind dem unterzeichneten/Amt vor dem 31. Dezember 1950 zur Kenntnis zu bringen.

Zivilrechtliche Forderungen aus Verletzung dieses Gesetzes müssen zudem innerhalb eines Jahres von der Kenntnismahme der Schädigung an gerichtlich geltend gemacht werden. (2).

Bern, den 3. Januar 1950.

8923

**Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit,**  
Sektion für Arbeitskraft und Auswanderung

---

## **Urteil**

Das 5. kriegswirtschaftliche Strafgericht hat in seiner Sitzung vom 19. August 1949 in Maienfeld in der Strafsache **Chimowitz Albert**, geb. 17. März 1918, von Zürich, Dr. jur. und chem., wohnhaft gewesen Talstrasse 22, Zürich, jetzt unbekanntem Aufenthalts, vermutlich im Ausland,

verurteilt:

1. zu einer Busse von Fr. 2000;
2. zu den Verfahrenskosten von Fr. 459.50;
3. zur Erstattung eines unrechtmässigen Vermögensvorteils von Fr. 1390 an die Bundeskasse.

Vorstehendes Urteil wird rechtskräftig, wenn es nicht binnen 20 Tagen beim kriegswirtschaftlichen Strafpappellationsgericht angefochten wird.

Maienfeld, den 19. August 1949.

*5. kriegswirtschaftliches Strafgericht,*

Der Vorsitzende:

**P. Jörimann**

3923

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

### Verschollenheitsruf

**Josef Wilhelm Rosenberg**, Bäcker und Konditor, von Beinwil b. Muri (Aargau), geb. 13. September 1898, geschieden von Klara geb. Fritschi, Sohn des Josef Rosenberg und der Wilhelmina geb. Stöckli, wohnhaft gewesen in St. Gallen, im Jahre 1923 von hier nach Nordamerika ausgewandert, zuletzt in New Castle, Kalifornien (USA.) wohnhaft und seit Herbst 1924 nachrichtenlos abwesend, sowie jedermann, der über den Verbleib des Vermissten Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen zu melden, ansonst nach Ablauf eines Jahres seit dieser Auskündigung die Verschollenerklärung ausgesprochen wird. (2..)

St. Gallen, den 22. Dezember 1949.

8875

**Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen**

## Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden

15. Heft (1941)

Das 15. Heft der Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden ist erschienen und kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei zum Preise von Fr. 3.50 nebst Portospesen bezogen werden.

Das Heft umfasst 229 Seiten und enthält nicht nur Entscheidungen des Bundesrates oder der Departemente in Beschwerdefällen, sondern, sogar zum grösseren Teil, Auskünfte, Weisungen und Äusserungen grundsätzlicher Natur von Verwaltungsstellen, die sich zur Veröffentlichung eignen.

Postcheckkonto III 520

**Drucksachenbureau der Bundeskanzlei**

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1950
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	02
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.01.1950
Date	
Data	
Seite	111-115
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 905

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.